

Zeitschrift: Landtechnik Schweiz
Herausgeber: Landtechnik Schweiz
Band: 59 (1997)
Heft: 6

Rubrik: LT-Aktuell

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 04.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Aargauer Lohnunternehmer lassen sich mobilisieren

Die Technische Kommission 2 des SVLT gibt auf Grund der Kostenberechnungen der FAT alle Jahre die Richtansätze zuhanden der regionalen Lohnunternehmervereinigungen heraus. Diese sind in der Schweizer Landtechnik 4/97 publiziert worden. Im Aargau gingen die regionalen Tarife oppositionslos über die Bühne.

Phänomenal der grosse Aufmarsch von rund 150 Teilnehmer zur Jahresversammlung in Othmarsingen. Offensichtlich haben daran nicht nur die Profis unter den Lohnunternehmern teilgenommen, sondern auch jene, bei denen die Arbeiten im Lohn lediglich ein Betriebszweig ist. Zugpferd an diesem Abend: das Referat von Kurt Hauenstein zu Kosten- und Preisentwicklungen in der Landmaschinenbranche. Oppositionslos gingen die von der kantonalen TK empfohlenen regionalen Richtansätze über die Bühne. Verschiedene Votanten wiesen aber darauf hin, dass es die finanzielle Lage keinesfalls erlaube, die Richtpreise noch weiter zu senken. Der Präsident der Aargauer Lohnunternehmer

mer Fritz Hirter, Safenwil, bestätigte, dass die FAT-Berechnungen in der Tat von einer überdurchschnittlichen Auslastung des Maschinenparks ausgehen würden. Jede Erhöhung der Tarife würde aber in Anbetracht der angespannten finanziellen Situation in der Landwirtschaft und wegen der zum Teil schlechten Auslastung des Maschinenparks schräg in der Landschaft stehen.

Kurt Hauenstein ist in seiner Eigenschaft als Präsident des schweizerischen Landmaschinenverbandes aber selbstverständlich auch als Chef der Bucher Landtechnik unter der Holding der Bucher Guyer AG ein ausgesprochener Kenner der Landmaschinenbranche in der Schweiz und was ihre Verflechtungen mit der europäischen Landmaschinenindustrie betrifft. Die Verhältnisse in der Schweiz seien namentlich von der Topographie her nicht mit Frankreich, Deutschland oder England zu vergleichen. Dennoch sei für die Zukunft ein kräftiger Konzentrationsprozess auf den Stufen Importeure und Händler zu erwarten. Fusionen, Zusammenschlüsse, Straffung des Angebotes – alle diese Strukturmassnahmen haben unter anderem zum Ziel,

Weisses Kontrollschild

Aus der Praxis kommt die Frage, ob mit einem Fahrzeugausweis Kategorie G auch ein Traktor mit weissem Kontrollschild gefahren werden darf.

Wer 14jährig und älter ist, hat bekanntlich die Möglichkeit, den Führerausweis Kategorie G zu erwerben, um ein landwirtschaftlich eingelöstes Motorfahrzeug zu führen. Die nötige Fahrpraxis vorausgesetzt, können damit 14jährige sämtliche Transportaufgaben und Feldarbeiten im landwirtschaftlichen Betrieb ausführen, bei denen ein Traktor eingesetzt wird. Einzige Bedingung: Die bauartbedingte Höchstgeschwindigkeit darf 30 km/h nicht überschreiten. Mit andern Worten: Wer den Führerausweis Kat. G erworben hat, darf auch einen gewerblich eingelösten Traktor (weisses Kontrollschild) fahren, wenn die damit verbundene Arbeitserledigung landwirtschaftlicher Natur ist und der Traktor eine bauartbedingte Höchstgeschwindigkeit von 30 km/h aufweist.

Synergien zu nutzen, damit das Endprodukt, also die Landmaschinen, kostengünstig produziert werden kann. Dass es der Branche gelingt, der Landwirtschaft die Traktoren und Landmaschinen zu einem guten Preis, im Vergleich zu den Vorjahren tendenzmässig sogar günstiger anzubieten als in den Vorjahren, konnte K. Hauenstein an verschiedenen Beispielen, und zwar nicht nur anhand der Traktoren der eigenen Marke, klar und deutlich belegen. Wo vergleichbare Traktortypen gleich teuer wie in

den Vorjahren oder zu einem etwas höheren Bruttopreis figurieren, sind in aller Regel diverse Zusatzausrüstungen (zum Beispiel anspruchsvollere Getriebetechnik, Elektronik oder Komfortzuwachs) mit inbegriffen. Auch für Kurt Hauenstein ist klar: Die Verbesserungen liefern den Firmen die Argumente, damit sich der Kunde für ihre Marke entscheidet. Darüber aber, ob sie notwendig oder wünschbar sind, muss jeder Kunde selber urteilen.

Ueli Zweifel



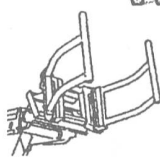
Max Häfliger warnte vor einem ruinösen Preiskampf der Lohnunternehmer. Hier wird er von Fritz Hirter als langjähriges Mitglied der Technischen Kommission verabschiedet. Sein Nachfolger in dieser Funktion ist Peter Subner aus Gränichen.

Wer wünschte sich nicht ein volles Haus bei der Versammlung. Die Aargauer Lohnunternehmer brechen da manche Rekorde.

(Fotos U. Zweifel)

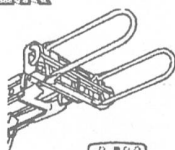
ÄLÖ Frontlader und Arbeitsgeräte

WELTMEISTER IM ZUPACKEN



Flexigrip

Quadrogrif



die perfekten Arbeitsgeräte
für Rund- und Quaderballen.



Für ÄLÖ QUICKE und andere Frontlader.

speriwa
Maschinen und Ersatzteile

4704 Niederbipp
Tel. 032 633 23 63

FARMER 300

KOMPAKT, DYNAMISCH, WERTBESTÄNDIG

Als kühler Rechner wählen Sie Ihren Traktor bewußt nach niedrigen Betriebskosten, hoher Wertbeständigkeit und dem Preis aus. Ein 300er bietet Wirtschaftlichkeit, die aus seiner vorbildlichen Technik kommt:

- EHS-Getriebe mit LKW-Schaltkomfort
- Sparsame Konstantleistungsmotoren (nur 199 g/kWh Bestverbrauch)
- Überragender Arbeitskomfort durch Vorderachsfederung und Schwingungstilgung

Jetzt Probefahren
bei Ihrem Fendt-
Vertriebspartner!



von 75 bis 125 PS (55 kW - 92 kW)

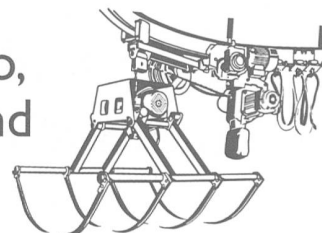
FENDT

GVS

Land- und Kommunalmaschinen
8207 Schaffhausen
Tel. 052 643 66 77 Fax 052 643 54 33

TRANSPORT- UND ENTNAHMEKRAN

für Heu, Silo,
Quadro- und
Rundballen



- ab Fr. 3674.– inkl. Steuerung
- Hubkraft von 320 bis 1260 kg
- Er fährt Steigungen bis 30 Grad (52%)
- Hand- oder vollautom. Steuerung
- Automatische Anhalte-Stationen
- **NEU mit Funk-Fernsteuerung** (Durch BAKOM zugelassen)
- **Vollhydraulischer Greifer**
- Ballenzange (für Rundballen Ø 180 cm/500 kg)
- Mech. Heuzange 750 oder 1000 mm

ZUMI meint:
Noch heute vom Fachmann unver-
bindliche Beratung verlangen!



Zumstein AG
Fax 032 665 36 57 Zuchwil
3315 Bätterkinden 032 665 35 31

Rundum...

...wohl fühlen mit
4x4 MEGA POWER, incl. neu-
gestalteter ERGO-CAB – Kabine
und besonders mit TWIN TRAC-
Rückfahreinrichtung.

...zufrieden mit skandinavischer
Qualität nach ISO 9001 und
30 Vertretungen plus kompeten-
tem Importeur bei
SISU Maschinen AG
in Marthalen.



SISU Valmet
Tatkräftig, mit pfiffigen Ideen:

Sisu Maschinen AG
CH-8460 Marthalen
Tel. 052 / 319 17 68
Fax 052 / 319 33 63